

Warum die AfD keine Alternative ist:

Kurz & knapp

- Die AfD wird vom Verfassungsschutz beobachtet.
- Die AfD wird von extremen Kräften wie Björn Höcke dominiert.
- Die AfD will Deutschland aus der EU führen.
- Die AfD ist der verlängerte Arm von Putins Russland.
- Die AfD hat kein Interesse an einem starken Deutschland.

1. Die AfD wird vom Verfassungsschutz als rechtsextremer Verdachtsfall eingestuft.

Die AfD wird vom Verfassungsschutz beobachtet und als rechtsextremistischer Verdachtsfall eingestuft. Viele Landesverbände und die Jugendorganisation werden inzwischen sogar als „gesichert rechtsextremistisch“ geführt. Das zeigt: In der AfD sind verfassungsfeindliche Tendenzen weit verbreitet.

2. In der bayerischen AfD-Landtagsfraktion geben extreme Kräfte den Ton an.

Die AfD grenzt sich nicht vom rechtsextremen, verfassungsfeindlichen Rand ab. Das beweist nicht nur der erschreckende Fall Halemba. Zahlreiche AfD-Landtagsabgeordnete pflegen intensive Verbindungen zu Neonazis und rechtsextremen Organisationen. Die bayerischen Spitzenkandidaten zur Landtagswahl 2023, Katrin Ebner-Steiner und Martin Böhm, sind bekennende Höcke-Anhänger.

3. Die AfD zweifelt demokratische Prinzipien an und will Verfassungsorgane schädigen.

Zur Strategie der AfD gehört es, demokratische Prinzipien anzuzweifeln und Misstrauen in die Verfassung und ihre Organe zu säen. Der AfD-Landesvize Martin Böhm regte beispielsweise an, die Verhaftung des Landtagsabgeordneten Daniel Halemba direkt im Landtag zu inszenieren, mit dem Ziel, die Landtagspräsidentin Ilse Aigner zu beschädigen. Die Landtagspräsidentin zu beschädigen, sei „legitimes politisches Ziel“, schrieb er dazu wörtlich.

4. Die AfD hat kein Interesse an einem starken Deutschland.

„Je schlechter es Deutschland geht, desto besser für die AfD“ konstatierte einst der langjährige Pressesprecher der AfD-Bundestagsfraktion, Christian Lüth. Die Ansicht, dass man von einem schlechten Zustand Deutschlands profitiert, ist in der AfD weit verbreitet. Das zeigt: Die AfD ist das Gegenteil von patriotisch.

5. Die AfD ist laut in der Problembeschreibung, aber still, wenn es um Lösungen geht.

Das Geschäftsmodell der AfD: Schlechtrede, pöbeln und destruktive Kritik. Die selbsternannte Alternative bietet keine alternativen Vorschläge. Für die schwierigen Fragen dieser Zeit fehlt der AfD ein Konzept. Sie hat keine Antworten und keine Lösungen.

6. Die AfD will den Dexit und gefährdet damit Deutschlands Wohlstand.

Die EU-Austritts-Pläne der AfD würden Deutschland enorm schaden und unseren Wohlstand gefährden. Denn Deutschland profitiert als Exportnation wie kein anderer von der EU, dem EU-Binnenmarkt und vom Euro. Ein Dexit würde Deutschland von Binnenmarkt, Freizügigkeit und gemeinsamer Währung abschneiden. Damit wären Millionen Arbeitsplätze gefährdet.

7. Die AfD ist ein außenpolitisches Sicherheitsrisiko und der verlängerte Arm Putins.

Die AfD will einen Austritt Deutschlands aus der NATO. Damit gefährdet sie die Sicherheit Deutschlands. Zudem fordert die AfD die Nutzung von Nordstream-2 und will damit Deutschland erneut in die energiepolitische Abhängigkeit von Putin manövrieren.

Die AfD ist ein wichtiger Akteur bei der Verbreitung russischer Propaganda und setzt sich für russische Interessen in Deutschland ein.

8. Die AfD will die Landwirte hinters Licht führen und agiert widersprüchlich.

Die AfD unterstützt die Bauernproteste und stellt sich vermeintlich an die Seite der Landwirte, lehnt in ihrem Grundsatzprogramm aber jegliche Subventionen für die Landwirtschaft ab. Das Landwirtschaftskapitel trägt den Titel: „Weniger Subventionen, mehr Wettbewerb“. Auf Subventionen sind Landwirte bundesweit jedoch angewiesen, um unser aller Ernährungssicherheit zu erhalten.